







Spezial-Geschäft

Damen-Confection, Seiden- und Kleiderstoffen

Theodor Rühlemann, Halle a. S.,

Leipziger Strasse 97.

Zur Herbst- und Winter-Saison

empfehle in unerreichter Auswahl und Preiswürdigkeit meinen Spezialartikel

Kleiderstoffe

nur aussergewöhnliche Neuheiten

in allen Preislagen, von dem einfachsten bis zum hochelegantesten Genre.

Mustersendungen schnellstens, nach auswärts postfrei.

Grösste Leistungsfähigkeit.

Grösste Leistungsfähigkeit.

Die deutsche Lutherstiftung,

Zweigsverein für Merseburg und Umgegend.

Sendet in diesen Tagen wieder ihren Voten aus, um die Beiträge der hiesigen Mitglieder zu sammeln...

In diesem Sinne hat die deutsche Lutherstiftung seit ihrem Bestehen eine Fülle von Noth gelindert...

also in Summa an 639 Pfarrer und Lehrer 43663 M. gewährt worden.

Wohl sind durch die Fürsorge der Königl. Staatsregierung im Laufe der letzten Jahre die Gehälter der Pfarrer und Lehrer aufgebessert...

„Da ist ein Diapora-Pfarrer; er hat 11 Kinder, ein Sohn ist Theologe und verlor, ein anderer studiert und dient, eine Tochter bildet sich in Leipzig als Musiklehrerin...“

„Da ist ein Lehrer, er hat 10 Kinder am Leben, 2 bereiten sich für den Lehrerberuf vor, einer ist in der Lehre, ein besonders begabter auf dem Gymnasium, eine Tochter lernt die Wirtschaft...“

„Da ist eine Wittwe, sie liegt gelähmt auf ihrem Lager, ihr Mann wurde jung am Fuße amputirt und starb, ließ sie zurück ganz ohne Vermögen mit 5 unermöglichten Kindern...“

„Da ist eine Wittwe; der Mann starb jung, die Wittve erhielt 250 M. Pension, und doch hat sie 2 Söhne; wohl näht sie Kittel und Jacken von früh bis spät...“

„In 639 solchen und ähnlichen Fällen hat der Luther-Verein im Jahre 1898 helfen oder wenigstens ein Angebot der Hilfe darboten...“

Auch in unserer Stadt Merseburg haben seit einer Reihe von Jahren verschiedene Lehrer- oder Pfarrer- und Lehrerrwitwen durch die Fürsorge des Centralvereins in Berlin oder des Provinzialvereins in Halle in dringenden Nothfällen Beihilfen zur Erziehung ihrer Kinder erhalten.

Unsere evangel. Bürgerchaft wenden wir uns daher mit der herzlichsten Bitte, die deutsche Lutherstiftung auch ferner mit freudigen und reichlichen Gaben unterstützen zu wollen.

Martius.

Teuchert.

Zur Kapitalsanlage

haben wir 4% ige sichere Werthpapiere

stets vorrätzig.

Friedmann & Co.,

Bank- und Wechselgeschäft, Halle a. S., Leipzigerstrasse 36.

Gottesdienstanzeigen.

Sonntag, den 17. September predigen: Dom. Vormittags 1/8 Uhr: Candidat Günther. Vormittags 1/10 Uhr: Professor Wittborn. Vorm. 11 1/2 Uhr: Kirchengottesdienst. Superintendent Martius. Stadt. Vorm. 1/10 Uhr: Diakonius Scholmer. Nachm. 2 Uhr: Pastor Werther. Gesammt wird eine Kollekte für das Hilfsheim in Thall. Vorm. 11 1/2 Uhr: Kirchengottesdienst. Abends 8 Uhr: Jünglings-Verein. Altenburg. Vorm. 10 Uhr: Pastor Teilus. Vorm. 11 Uhr: Kindergottesdienst. Neumarkt. Vormittags 10 Uhr: Land. Lehrt aus Halle.

Alle Krankheiten

auch Frauenkrankheiten behandelt mit besten Erfolgen (2742) Otto Kresse, Naturheilkundiger. Sprechstunden von 9-10 und 2-4 Uhr. Halle a. S., gr. Ulrichstrasse 62. Anstalt für Naturheilkunde, Institut für Vibrationsmassage, elektrisches Heilverfahren. Für Auswärtige Pension. Für unser Comptoir suchen wir p. Dieren f. J. einen (2925) Lehrling mit guter Schulbildung. F. E. Wirth & Sohn.

Paul Thiele—Merseburg.

Vertreter des Allgemeinen Deutschen Versicherungsvereins in Stuttgart (2909) Haftpflichtversicherung—Unfallversicherung.

Thee 1899er Ernte.

Von erster Pflückung, die stets das Feinste repräsentirt, haben wir rechtzeitig grössere Posten Thee von prächtigem Aroma und feinem Geschmack sehr vorthellhaft eingekauft...

ganz vorzügliche Qualität ausserordentlich billig anzubieten.

Unsere feinen Souchongs, Congos, Monings, sowie unsere Mischungen Pf. 1.80, 2.70, 3.60, 5.50 dürfen selbst dem verwöhntesten Geschmack genügen. (2920) Theegrass, sämtliche Sorten zusammengemischt, Pf. 1.60, empfehlen

Pottel & Broskowski.

Große Nachlaß = Auction.

Am Sonntabend, den 16. d. M., von Vorm. 9 Uhr an, werde ich Dom Nr. 1 eine größere Anzahl Nachlassgegenstände, als: 1 Büffet, 3 Biergeschäftschränke, 1 Gefäß, 1 Gtz. u. 1 Nicker-schrank, 1 Vertikow, 1 Spiegel mit Konjale u. Marmorplatte, 3 Spiegel, 1 Sofa, Kommoder, 9 div. Tische, 3 Lehn- und 18 Rohrstühle, 1 Waichisch mit Marmorplatte, 1 Standuhr unter Glas u. andere Uhren, 2 Kronleuchter, Blumenböden, Lampen, Porzellanachen, gr. Partie Nipp-sachen, 45 div. Bilder, auch Gartenmöbel, 60 M. Wein und viel dergl. Hausrath mehr öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern. Merseburg, den 11. Sept. 1899. (2901) Fried. M. Kunth.

1 Calanderführer, 1 Roll-Apparatführer und Maschinengehilfen finden sofort dauernde Beschäftigung. Meldungen sind an die Papierfabriken in Friedland Emil Cohn & Co. Friedland, Reg.-Bez. Breslau oder an das Central-Bureau, Berlin W., Lützow-Straße 105, zu richten. (2934)

Junge Damen, welche die Hotel-Küche erlernen wollen, werden unter günstigen Bedingungen angenommen. (2937) Müllers Hotel.

Mädchen für Nachmittags zur Wartung eines Kindes gesucht. (2938) Näheres Lauchstädterstr. 191. Die obere Etage Al. Ritterstraße 2b ist sofort zu vermieten und zu beziehen.

Mehrfach preisgekrönt!



in 1/2 Pfund Packeten. Ausgezeichnet durch kräftigen Geschmack und höchste Ergiebigkeit ist er allen Hausfrauen als bester und im Gebrauch billiger angelegentlichst empfohlen. Die Kaffees der tüchtig fähigsten Hoflieferanten P. H. Inhoffen in Berlin und Bonn sind in Packeten zu 60, 70, 80, 85 und 90 Pf. stets frisch bei Fr. Th. Stephan, Altenburger Schulplatz 6. Richard Schurig, Oberbreitstr. 4, Joh. Geuser, Oberburgstr. 6. (2723)

3 neue Schaukelwannen

(D. R.-P. 51766) sowie 2 neue Waschkessel (Eisenblech emfl.) 57 Ltr. u. 46 Ltr. Inhalt wegen Mangel an Raum preiswerth zu verkaufen. (2926) Unteraltenburg 11.

Stenographie!

Gemeinschaftliche Abfahrt nach Halle a. S. zum Bundestage, Sonntag, den 17. d. M., Vorm. 9.32 Min., bezw. Mittags 12.41 Min. Die Stenographen-Vereine „Stolze“. (2932)

Stadt-Theater in Halle.

Eröffnung der Spielzeit 1899/1900. Sonntagabend, den 16. Sept. Abends 7 1/2 Uhr, Festspiel-Operette Iphigenie auf Tauris. Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr, Die Waife aus Lowood. Abends: Großstadtluft. Montag: Heimath.

Obstbau-Section Merseburg u. Umgegend.

Versammlung: Sonntag, den 17. Sept. 1899, Nachmittags 3 Uhr, im „Tivoli“. (2911) Tages-Ordnung:

- 1. Betheiligung an der deutschen Obstausstellung zu Dresden. (14. bis 19. Oktober etc.) 2. Obstverkaufsnachweisstellen der Landwirtschaftskammer zu Halle. 3. Vortrag des Herrn Dr. Gwaffig über „die Blutlaus“. 4. Besprechung über Neuerungen in der Obstweibereitung. Zu dieser Versammlung laden wir unsere geehrten Mitglieder, sowie die Mitglieder des Bauernvereins hierdurch ergebenst ein und bitten um recht zahlreichen Erscheinen. Gäste willkommen.

Der Vorstand. Wallendorf.

Zum Grtendankfest ladet Sonntag, den 17. d. M., zum Tanzvergnügen von Nachmittags 3 Uhr ab freundlichst ein. W. Lehmann.

Salon-Dampfer „Germania“

fährt Sonntag und Montag zum Brunnencafé zwischen Dürrenberg und Westa.

Lieber Freund!

Einen Silber-Rod kaufen Sie in der Schirmfabrik von F. B. Heintel, Halle a. S., Leipzigerstr. 98 gegenüber Weddy-Pönick, nicht Ulrichstr., am vorthellhaftesten. Dort finden Sie entschieden die größte Auswahl von Neuheiten. Schirmbezüge auf Wunsch in 1 Stunde.

Die Wohnung

des Herrn Ober-Reg.-Rath Hoppe, Eisenbahnstr. Nr. 1, ist zu vermieten und zum 1. October oder Neujahr zu beziehen. (2903) P. Querfurth.